

Wort-Kreationen

- **Studenten - Kolleginnen/Kollegen**

Bisweilen produzieren die Studierenden der Medizin, aber auch Kolleginnen und Kollegen, originelle Wortschöpfungen, die zum Schmunzeln anregen:

- aus den langweiligen **Kapillaren** werden lebenslustige **Kapriolen**
- die notwendige **Empfängnis**verhütung wird zur schrecklichen **Verhängnis**verhütung
- anstelle einer Begleit-**Arterie** liest man von einer Begleit-**Arie**
- **isobestische** Punkte wandeln sich zu furchterregenden **isobestialischen** Punkten
- die berühmte Stannius-**Ligatur** wird religiös empfunden zur Stannius-**Liturgie**
- die in vielen Schreibweisen vorhandene Erythro**poiese** wird zur romantischen Erythro**poesie**
- der Wert des MCH (mean corpuscular haemoglobin) wird in **piktogramm** angegeben und
- bei der Zellzählung verwendet man, in Gedenken an Hayem und Türk, für die Erythrozyten die **heimische** und für Leukozyten die **türkische** Lösung.

- **Zeitschriften und Bücher**

Auch in wissenschaftlichen Zeitschriften und Büchern finden sich originelle Wortschöpfungen:

- Beim **diffusen** Gastransport weiß der Fachmann natürlich, dass nur der **diffusive** Transport gemeint sein kann (Pathophysiologie / Pathobiochemie, Urban & Schwarzenberg 1994).
- Zeitgleich zu den weltweit umstrittenen Atom**tests** der Franzosen, den in Apotheken angebotenen Schwangerschafts**tests** oder den Eignungs**tests** zum Medizinstudium wird in einem Fallbericht über die Fournier'sche Gangrän von der Verlagerung der **Tests**, von denudierten **Tests** und in ihrer Funktion uneingeschränkten **Tests** berichtet (Anästhesiol Intensivmed Notfallmed Schmerzther 1995; 30). Erst die denudierten Hoden klären das Rätsel auf und der Leser ist beruhigt, weil die **Testes** meist verschont werden.
- Ein Lehrstuhlinhaber der Anaesthesiologie wehrt sich in einem Brief an die Herausgeber gegen die Argumente eines jungen, aufstrebenden Kollegen, der glaubt ihn darauf hinweisen zu müssen,

dass **arithmetische** Mittelwerte von pH-Werten nicht direkt gebildet werden dürfen, da die pH-Skala eine **logarithmische** ist. Dabei entwickelt der Anaesthesist offenbar eine Arrhythmie und spricht sich mehrfach gegen die **arrhythmische** Methode und die geforderte **Logarhythmierung** aus (Anaesthesist 1979; 28).

- Da der Anaesthesist Prof. Grünert auf Kongressen immer darauf bestand, den Säure-Basen-Haushalt als **Säuren-Basen-** oder als **Säure-Base**-Haushalt zu bezeichnen (weitere Variationen können in Anlehnung an Karl Valentin zum Thema Semmel-Knödel oder Semmeln-Knödeln oder gebildet werden), wurde im Beitrag R. Zander anlässlich des Refresher Course in Hamburg 1995 zum Thema **Säure-Basen**-Status eine Fußnote wie folgt veröffentlicht: In der Bezeichnung "**Säure-Basen**-Status" ist nach Duden "Basen" nicht der Plural von Base sondern der Singular, der mit einem Bindungs-"n" (Übergangslaut) mit dem folgenden Wort verbunden wird (vergl. z. B. auch Sonnenuntergang).

Die Wirkung ist leider verpufft: Aktuell wird immer noch von „**Säuren-Basen**-Paaren“ oder dem „**Säuren-Basen**-Status“ berichtet (Grünert A: Säuren und Basen. In: Renz H (Hrsg.) Integrative Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin. Walter de Gruyter, Berlin 2003).